

BETRIEBSANWEISUNG

gem. § 14 GefStoffV

Nr.:

Datum:

Unterschrift:

Arbeitsplatz/-bereich:

Tätigkeit:

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG



STERN Kalklöser

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



ACHTUNG

Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenreizung.

Gefährliche Reaktionen am Arbeitsplatz: Wärmeentwicklung bei Kontakt mit alkalischen Produkten, Freisetzen von Chlor bei Kontakt mit Produkten, die Bleichmittel auf Chlorbasis enthalten.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Gefäße nicht offen stehen lassen.
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Berührung mit Augen und Haut vermeiden.

Behälter dicht geschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern.



Augenschutz: Bei Spritzgefahr: Korbbrille!

Handschutz: Chemikalienschutzhandschuhe tragen. Geeignetes Material: Butylkautschuk, Polychloropren/Chloroprenkautschuk, Fluorkautschuk

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Feuerwehr:
112

Bei Verschütten oder bei Leckagen: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt persönliche Schutzausrüstung tragen. Mit saugfähigem unbrennbarem Material (z.B. Kieselgur, Sand) aufnehmen und entsorgen! Verschmutzte Bereiche mit Wasser reinigen.

Brandfall: Produkt brennt unter normalen Umständen nicht. Feuerwehr alarmieren (Wer, Wo, Was). Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren!

Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Wasserdampf. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Gase/ Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Zuständiger Arzt:

Arzt Etikett und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Aufbewahrung:

Ersthelfer:

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Nicht in Abwasser oder Mülltonne schütten! Durchtränktes Material (z.B. Putzlappen) in unbrennbaren, verschleißbaren Entsorgungsbehältern sammeln. Inhalt/Behälter einem zugelassenen Entsorger oder der Wertstoffsammlung zuführen.